



Willkommen  
zu Hause

23. Februar bis 6. März 2015 - Bildungszentrum Arbon, Aula

# Eine Ausstellung zu Gewalt in Familie und Partnerschaft

Mittwoch und Donnerstag: 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

## Veranstaltungen im Rahmen der Ausstellung

Freitag, 20. Februar 2015, 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

### Eröffnung

Eröffnung der Ausstellung durch Felix Lengwiler, Rektor des Bildungszentrums Arbon, Patrick Hug, Vizestadtammann Arbon und Monica Kunz, Fachstelle Häusliche Gewalt, Kantonspolizei Thurgau

### «Häusliche Gewalt ist wie Krieg zu Hause»

Kurzreferat von Dr.med. Ute Fürstenau, KJPD Weinfelden, anschliessend Diskussion mit Vertreter/innen verschiedener Partnerorganisationen

Mittwoch, 25. Februar 2015, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

### «Häusliche Gewalt – was kann/ muss die Schule tun»

Fachveranstaltung für Lehrpersonen mit Besuch der Ausstellung

Information zum Thema Häusliche Gewalt, Vorgehen bei Verdacht und Wissen

Referentin: Monica Kunz, Fachstelle Häusliche Gewalt, Kantonspolizei Thurgau

Anmeldung an: fachstellehg@kapo.tg.ch

Mittwoch, 4. März 2015, 19.30 bis 21.00 Uhr

### «Wie Eltern streiten können – ohne dass die Kinder Schaden nehmen»

Referent: Prof. Dr. Guy Bodenmann, Universität Zürich, Psychologisches Institut, Lehrstuhl für Klinische Psychologie

Organisation: Perspektive Thurgau

Weitere Informationen unter [www.kapo.tg.ch](http://www.kapo.tg.ch)

Finanzielle Unterstützung: Departement für Erziehung und Kultur Thurgau, Bundesamt für Migration, Fachstelle für Integration Kanton Thurgau, Ärztesgesellschaft Thurgau

Eine Ausstellung der Fachstelle Häusliche Gewalt, Kantonspolizei Thurgau unter Mitwirkung der Partnerorganisationen: Fachstelle Opferhilfe Thurgau, Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen Thurgau, KONFLIKT.GEWALT., Perspektive Thurgau

Die Ausstellung wurde entwickelt von der Fachstelle LIP Luzern, der Bildungsstelle Häusliche Gewalt Luzern und der Interkantonalen Polizeischule Hitzkirch